

Stellungnahme der SPD-Gemeinderatsfraktion, Steinheim

- Einkaufsmöglichkeiten:

bedingt durch das Kaufland und die angegliederten Betriebe ist das Einkaufsangebot in Steinheim für viele Warengruppen sehr umfangreich. Die Einzelhändler in der Innenstadt bieten noch eine hochwertige Grundversorgung. Ziel muss es sein, im Stadtkern das bestehende Angebot zu erhalten und zu verbessern. Hier wäre die Ansiedlung eines kleinen Vollsortimenters von Vorteil, um die Bürger zu animieren, in der Innenstadt einzukaufen. Auch ein attraktiverer und lebendigerer Wochenmarkt würde die Innenstadt beleben.

In Höpfigheim hat sich das Angebot in dank des Wochenmarkts sehr verbessert. In den beiden Ortsteilen wäre ein breiteres Angebot wünschenswert. Gerade für Senioren, die ihre Mobilität sukzessive einbüßen, fehlt die notwendige Infrastruktur, um möglichst lange ein selbstbestimmtes Leben zu führen.

- Verkehrsbelastung:

Starke Verkehrsbelastung in allen Ortsteilen. Problem: Ausweisung der Strecke durch Steinheim als Schwerlaststrecke

Stadtkern: wenig Verbesserungsmöglichkeiten des Verkehrsflusses bedingt durch die enge Bebauung. Wichtig ist die Erstellung des Lärmaktionsplans und die zeitnahe Umsetzung entsprechender Maßnahmen (z.B. Geschwindigkeitsreduzierung)

Unser Ziel: Verbesserung des ÖPNV: Der Gedanke einer Stadtbahn ins Bottwartal (Stuttgart-Marbach-Heilbronn) muss das Ziel bleiben und weiter betrieben werden..

Besonders für den Ortsteil Höpfigheim muss die Busanbindung weiter verbessert werden. Dies ist nicht nur für Schüler wichtig, sondern auch für Senioren, auf eine getaktete und zeitliche kürzere Verbindung angewiesen sind (z.B. Arztbesuche).

e-mobilität: Stromtankstellen im Ortskern auch für e-bikes machen die Innenstadt für den touristischen Radverkehr attraktiv.

- Kinderbetreuung:

Das neue Kinderhaus Lehenstraße in Steinheim hat sich sehr gut etabliert. Die Stadt Steinheim wurde den gesetzlichen Anforderungen somit nahezu gerecht. Dringend und zeitnah ist das beschlossene Kinderhaus Kleinbottwar umzusetzen. Auch hier haben die Kinder einen Anspruch auf einen gesunden und behaglichen Kindergarten.

Wir setzen uns weiterhin für Ganztagesangebote und U 3 Gruppen im KiGa ein! Für Eltern muss die Kinderbetreuung durchgängig und planbar sein. Ganztagesangebote (fakultativ) für Grundschulen sind anzustreben und schnellstmöglich umzusetzen, um alle Kinder – auch in sozialen Themen- besser zu fördern und berufstätige Eltern und Alleinerziehende zu entlasten.

Schulentwicklung:

Wir stehen hinter dem Gemeinderatsbeschluss zur Einrichtung einer Gemeinschaftsschule. Die Vorteile dieser neuen Lehr- und Lernkultur liegen auf der Hand. Gemeinsames und eigenverantwortliches Lernen, bessere Chancengleichheit, einfachere Inklusion und vor allem die verstärkte Förderung und Entwicklung der **sozialen** Kompetenzen durch mehr gemeinsam verbrachte Zeit

- Bürgerservice Rathaus:

Die Mitarbeiter auf dem Rathaus sind überwiegend sehr engagiert und freundlich. Das Problem ist das fehlende Bürgerbüro – die Chance hat die Mehrheit des Gemeinderats bei der Möglichkeit zur Bebauung des Kroneareals vertan. Wir brauchen ein Bürgerbüro mit bürgerfreundlichen Sprechstunden, das alle kommunalen Dienstleistungen anbietet, die einen Gang aufs Rathaus erfordern. Barrierefreiheit ist dabei selbstverständlich.

Darüber hinaus müssen zukünftig vermehrt bürgernahe Leistungen auch auf kommunalen Serviceportalen angeboten werden, um die Kommunikation des Bürgers mit der Verwaltung soweit wie möglich zu vereinfachen.

- Sport- und Freizeitangebote

Ein vielfältiges Vereinswesen bietet ein umfangreiches Sportangebot, Musiktreibende Abteilungen und Chöre, Theatergruppen, sowie der Musikverein ergänzen die Vielfalt.

Eine hervorragende Sporthallenkapazität und gute Sportplätze (Sanierungen des Sportplatzes und Erweiterung der Halle in Höpfigheim) ist in den Ortsteilen vorhanden.

Die Riedhalle muss partiell saniert und aufgewertet werden. Unser Wellarium als Familienbad wird durch ein Sprudelbecken bereichert, eine Einrichtung, die man nur in wenigen Freibädern findet.

Outdoorsport ist dank der herrlichen landschaftlichen Lage Steinheims hier sehr beliebt. Bottwartal-Marathon und MZ Triathlon bringen der Stadt ein ganz besonderes Image.

- Kultur

Kult-X, Musikschule, Bücherei und die Vereine bieten ein vielfältiges kulturelles Angebot. Hinzu kommen Veranstaltungen wie Straßenfest und Feuerzangenbowle, Veranstaltungen des BdS (Zunftbaum, Weihnachtsmarkt, Leistungsschau, Verkaufsoffener Sonntag) und anderer privater Organisatoren (z.B. der Weingüter). Nicht zu vergessen die Angebote unserer Museen; so ist auch die Weitere Erneuerung des Urmenschmuseums wünschenswert.

Um das Angebot für die Mutterstadt auszubauen ist die Sanierung bzw. der Neubau der Blankensteinhalle als Mehrzweckhalle mit entsprechenden Räumen und der erforderlichen Ausstattung (Technik, Heizung usw.) dringend anzugehen. Bei einem besseren Raumangebot würde sich dort auch die Möglichkeit für weitere Veranstaltungen (z. B. auch speziell für Senioren) bieten. Wünschenswert wäre auch, wenn sich Migranten mit Veranstaltungen ihrer Herkunftskultur in das Kulturleben einbringen würden, um das gesellschaftliche Miteinander zu verbessern.

- Natur

Die Natur rund um Steinheim ist einzigartig und schützenswert. Weinberge, Streuobstwiesen, Wald, Bäche, freie Feldflur: hier gibt es alles! Für Sport, Spaziergänge, Wanderungen; für Aktivitäten und Entspannung! Schon seit den 80er Jahren ist Steinheim eine ökologisch orientierte Stadt. Die begonnenen intensiven Naturschutzmaßnahmen dürfen nicht vernachlässigt werden, der Schutz und der Erhalt der Landschaft muss weiterhin unsere oberste Prämisse sein. Erwerb und Pflege von Biotopflächen ist auch zukünftig Aufgabe der Kommune. Dazu gehört auch, dass die Landwirtschaft naturschonend produziert und unsere kleinteilige Landschaft nicht in monotone Rohstoffproduktionsstätten (z.B. Maisäcker) umwandelt. Bei der Ausweisung neuer Baugebiete ist besonders auf den Naturraum Rücksicht zu nehmen. Es gilt, vor der Bebauung ökologisch wertvoller Freiflächen oder hochwertiger Ackerböden Baulücken innerorts zu schließen.

- Stadtbild

Alle drei Ortsteile sind geprägt von ihrem Ortskern um die Kirchen und Rathäuser, bzw. um das Schloßle in Höpfigheim. Ziel muss es sein, diese Städtebauliche Attraktivität und die Lebendigkeit der Ortskerne zu wahren, bzw. die Aufenthaltsqualität zu verbessern. Wünschenswert wäre Sitz- und Spielbereiche im Stadtgebiet z.B. auch direkt an der Murr .

Im Ortskern von Steinheim müssten Baulücken geschlossen und unansehnliche Fassaden oder schlechte Bausubstanz saniert werden (Förderprogramme). Für die Verbesserung des Erscheinungsbilds und die Entwicklung neuer Wohnangebote im Zentrum (z.B. Mehrgenerationenhäuser) ist der Kauf einzelner Flächen und Gebäude in Erwägung zu ziehen. Die Sanierung der Ortseingänge (besonders in der Murrer Straße) muss dringend vorgebracht werden.

- Wohnqualität

Wohnqualität beginnt in der direkten Nachbarschaft, erfreulicherweise kennt man sich hier noch!

Die Wohnqualität Steinheim ist, bedingt durch die landschaftlich schöne Lage einerseits und der Nähe zu größeren Städten, wie Ludwigsburg, Stuttgart und Heilbronn andererseits, sehr hoch. Das Sport- und Freizeitangebot und gute Einkaufsmöglichkeiten machen das Wohnen in Steinheim sehr angenehm. Die Infrastruktur, d.h. vor allem ein gutes Angebot bezüglich Kindergärten und Schule rundet das Ganze ab und machen Steinheim zu einer kinder- und familienfreundlichen Stadt. Der dörfliche Charakter besonders in den beiden Ortsteilen mit einem lebendigen Vereinsangebot macht das Leben dort behaglich.

Das Beste an meinem Wohnort?

Steinheim mit seinen Teilorten ist ein liebeswerter Wohnort ist mit vielen Angeboten (s.o.), hoher Lebensqualität, idealer Lage und freundlichen Menschen, ist kinder- und familienfreundlich und dabei ökologisch orientiert. Er birgt das Gefühl von Heimat.

Ärgernis

Die vertane Chance der Neugestaltung des Kroneareals.

Kein Ärgernis, aber eine Anregung: die vor Jahren begonnene interkommunale Zusammenarbeit (Gemeindeverwaltungsverband, Hochwasser, Tourismus) muss weiter ausgebaut werden; Themen wären z.B. Windkraft und Stadtwerke, Gewerbegebiete und ÖPNV, Bauhöfe und Feuerwehren.

Regina Traub, Fraktionsvorsitzende

Benzstr.28, 71711 Steinheim, Fon 07144 23681